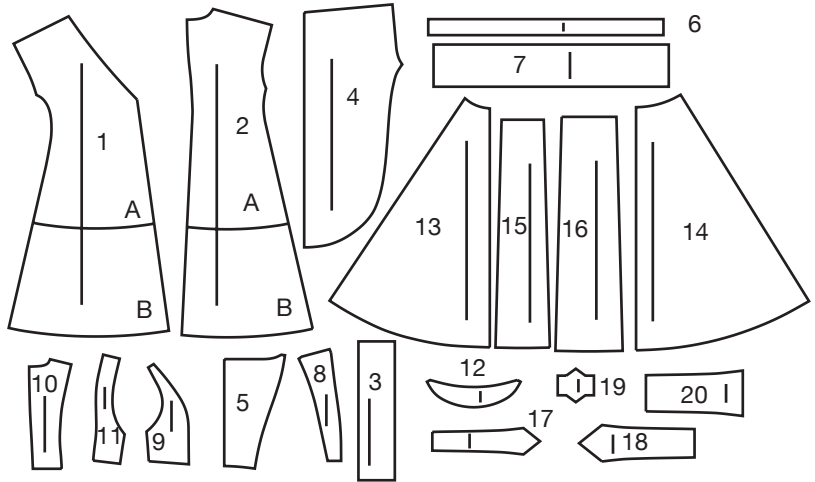
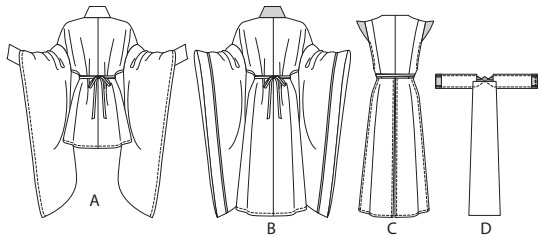
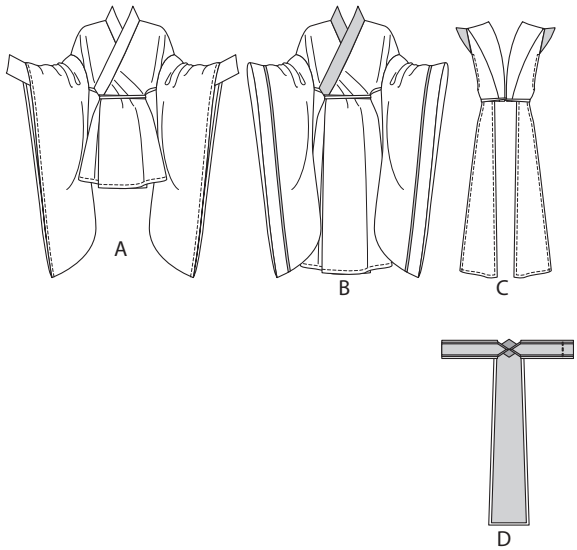




- 1 Vorderteil A, B

2 Rückenteil A, B

3 Ausschnittblende A, B

4 Ärmel A, B

5 Unterärmel A

6 Ärmelborte B

7 Ärmelblende B

8 Seitliches Vorderteil C

9 Seitliches vorderes Oberteil C

10 Rückwärtiges Oberteil C
- 11 Seitliches rückwärtiges Oberteil C

12 Einsatz C

13 Rock Vorderteil C

14 Rock Rückenteil C

15 Panel D

16 Panelbeleg D

17 Blende D

18 Blendenbeleg D

19 Mitte D

20 Gürtel D

Größe	6	8	10	12	14	16	18	20	22	
MASSE DES ANGEFERTIGTEN KLEIDUNGSSTÜCKS										
A,B Oberweite	92	94	97	100	105	110	116	121	126	cm
A,B Taille	88	90	93	97	102	107	112	117	122	"
A,B Hüfte	103	105	108	112	117	123	127	132	137	"
Weite, unterkante										
Kimono A	128	131	133	138	144	149	154	159	164	cm
Kimono B	175	178	180	184	189	195	199	205	210	"
Angefertigte Rückenlänge ab Nacken:										
Kimono A	88	88	89	90	90	91	91	92	93	cm
Kimono B	135	135	136	136	137	137	138	139	140	"
Weste C	142	143	143	144	145	145	146	147	147	"

MARKIERUNGS-ZEICHEN

FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenurement excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

*** ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. **(Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.)** Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

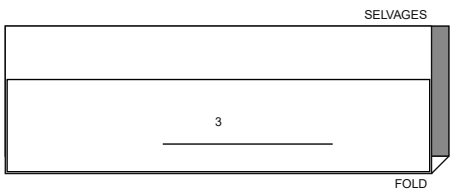
Fold=Stoffbruch
Selvage(s)=Webkante(n)
Edge(s)=Kante(n)

Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
Single Thickness=Einlagig
Double Thickness=Zweilagig

EINLAGE A,B

Schnitt-Teil: 3

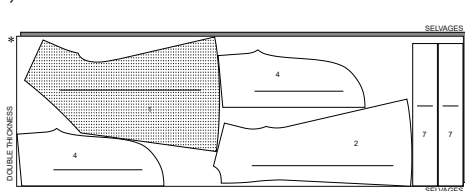
20" (51 cm)
ohne Strichrichtung
alle Größen



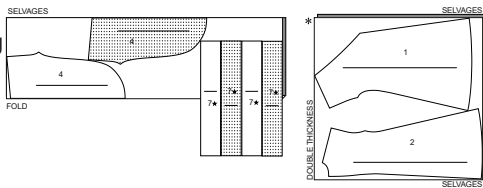
KIMONO B

Schnitt-Teile: 1,2,4,7

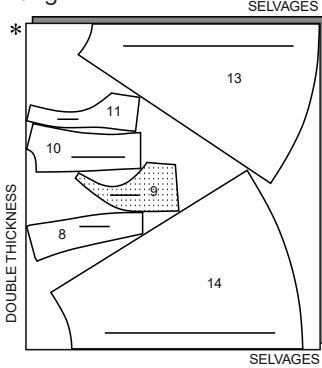
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



60" (150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



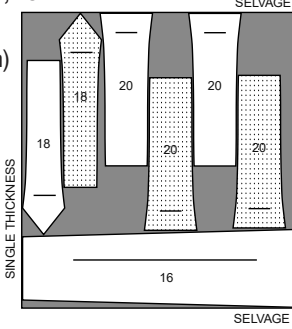
60" (150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



GÜRTEL D

Schnitt-Teile: 16,18,20

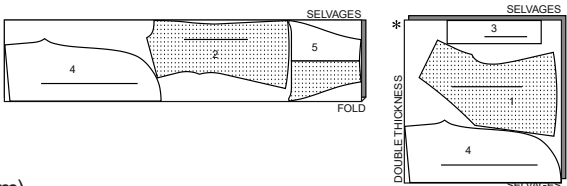
45",60" (115,150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



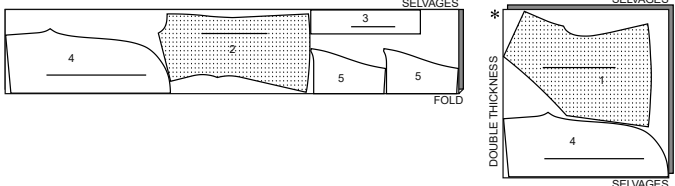
KIMONO A

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5

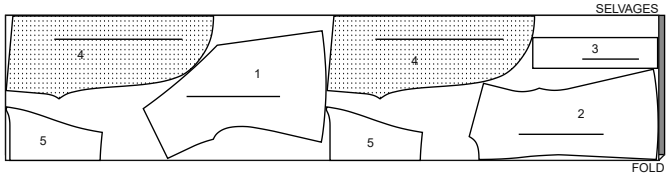
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
Größen 6-8-10-12-14



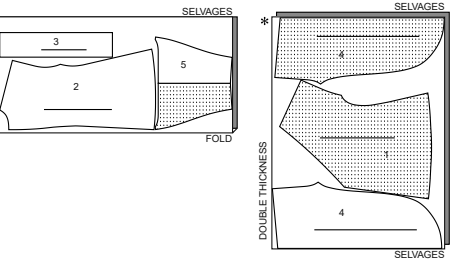
45" (115 cm)
mit Strichrichtung
Größen 16-18-20-22



60" (150 cm)
mit Strichrichtung
Größen 6-8-10-12-14



60" (150 cm)
mit Strichrichtung
Größen 16-18-20-22

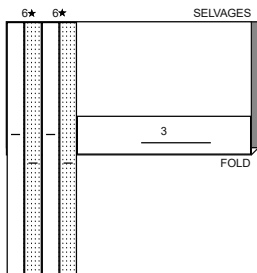


KONTRAST B (AUSSCHNITTBLENDE UND ÄRMEL

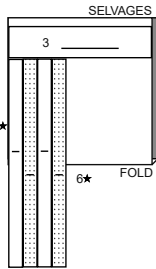
KLEINE BLENDEN)

Schnitt-Teile: 3,6

45" (115 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



60" (150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen

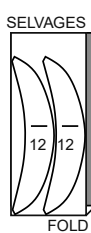


KONTRAST C

(EINSATZ)

Schnitt-Teil: 12

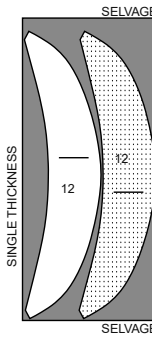
45",60" (115,150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE C

Schnitt-Teil: 12

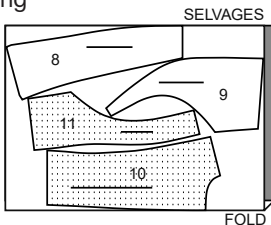
20" (51 cm)
ohne Strichrichtung
alle Größen



FUTTER C

Schnitt-Teile: 8,9,10,11

45",60" (115,150 cm)
ohne Strichrichtung
alle Größen

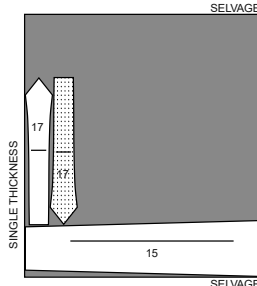


KONTRAST 1 D (BLENDE

UND PANEL)

Schnitt-Teile: 15,17

45",60" (115,150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



KONTRAST 2 D (MITTE)

Schnitt-Teil: 19

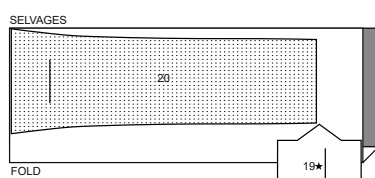
45",60" (115,150 cm)
mit Strichrichtung
alle Größen



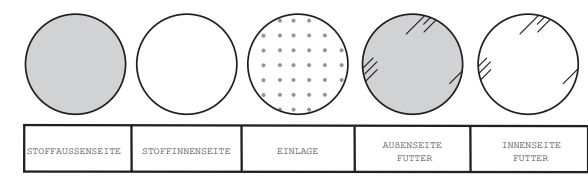
EINLAGE D

Schnitt-Teile: 19,20

20" (51 cm)
ohne Strichrichtung
alle Größen

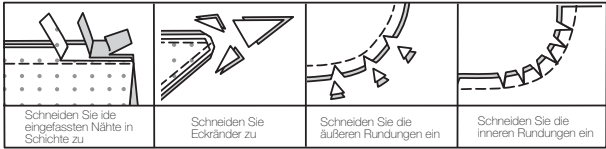


NÄHANLEITUNGEN
LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt (sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die **FETT GEDRUCKT** in der Anleitung abgedruckt sind, werden weiter unten beschrieben.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

ABSTEPPEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierbei den Nähfuß als Führungsabstand oder den Abstand gemäß Anleitung verwenden.

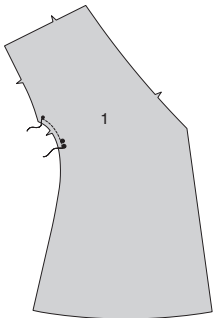
UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

KIMONO A, B

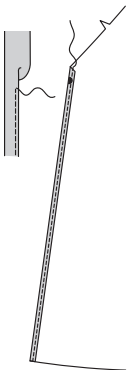
HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

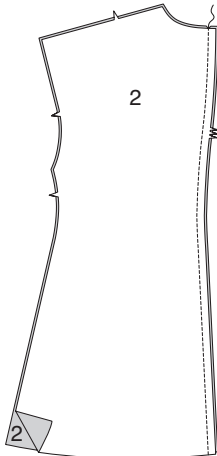
1. Die Seitenkante des VORDERTEILS (1) zwischen kleinem Punkt und unterem großen Punkt mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



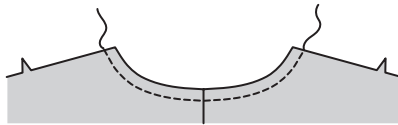
2. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Vorderkante des Vorderteils wie gezeigt arbeiten.



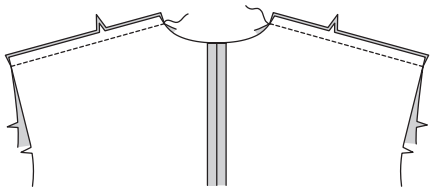
3. Die RÜCKENTEILE (2) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.



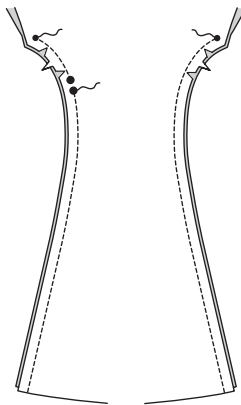
4. Die Ausschnittkante des Rückenteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



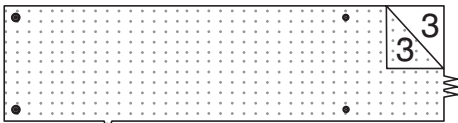
5. Die Schulternähte schließen.



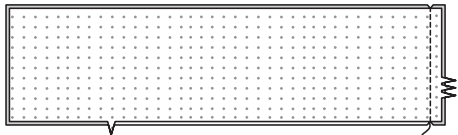
6. Die Seitennähte stecken, das Vorderteil, wo nötig, einschneiden. Heften. Steppen, dabei die linke Seitennaht zwischen den großen Punkten offen lassen, an den kleinen Punkten wie gezeigt enden.



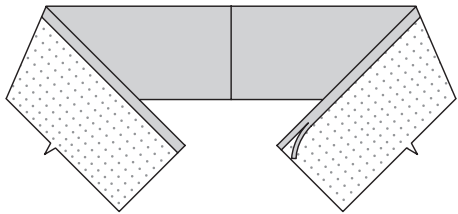
7. Die EINLAGE (3) auf die linke Seite der AUSSCHNITTBLENDE (3) aufstecken. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



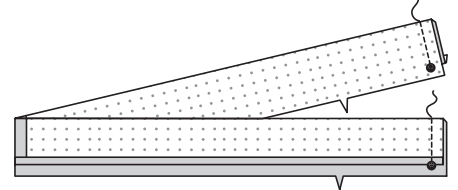
8. Die rückwärtige Mittelnäht der Ausschnittblende schließen.



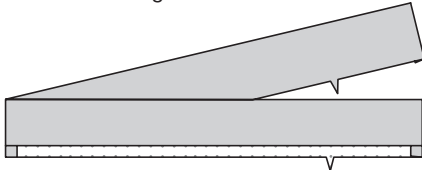
9. Nahtzugaben an der Längskante ohne Passzeichen der Ausschnittblende einschlagen. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



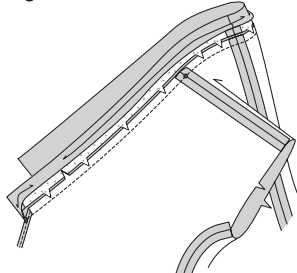
10. Rechts auf rechts die Blende entlang der Faltlinie falten. Enden steppen. Zurückschneiden.



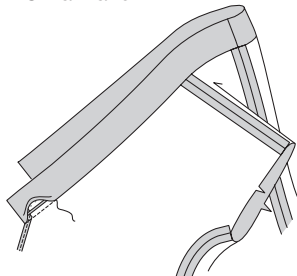
11. Wenden. Bügeln.



12. Die Blende auf die Ausschnittkante aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Schulternähte, die Ausschnittkante, wo nötig, einschneiden. Steppen, dabei die umgebügelte Kante nicht mitfassen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in die Blende bügeln.

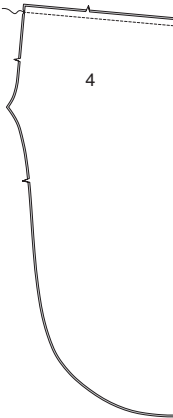


13. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.

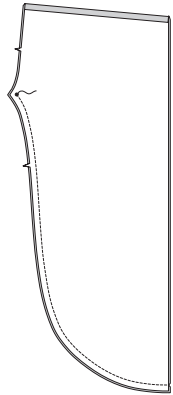


ÄRMEL

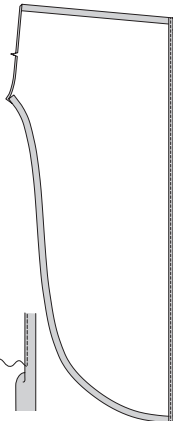
14. Je zwei ÄRMEL (4) aufeinander steppen entlang der Oberkante, siehe Zeichnung.



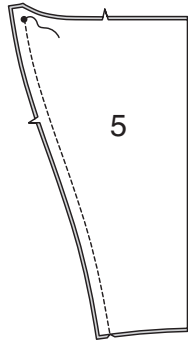
15. Die Ärmelnaht steppen, am kleinen Punkt enden.



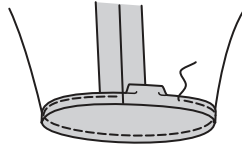
MODELL A:
16. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Ärmels wie gezeigt arbeiten.



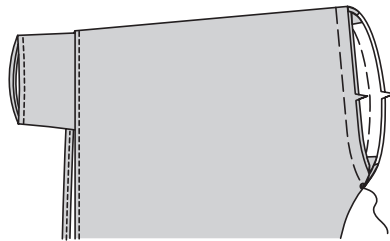
17. Die Naht im UNTERÄRMEL (5) wie gezeigt steppen, dabei am großen Punkt enden.



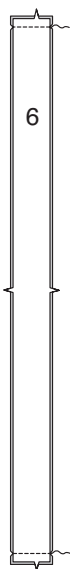
18. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Unterärmels arbeiten.



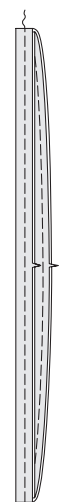
19. Die rechte Seite des UNTERÄRMELS (5) auf die linke Seite des Ärmels an der Armausschnittkante wie gezeigt aufstecken, die Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Kanten aufeinander heften.



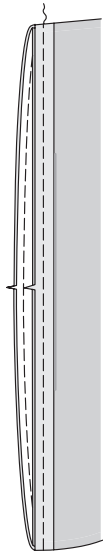
MODELL B:
20. Je zwei ÄRMELBORTEN (6) entlang der Enden aufeinander steppen.



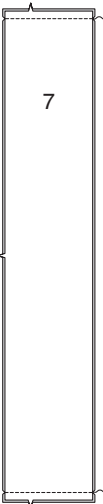
21. Links auf links die Ärmelborte entlang der Faltlinie falten. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



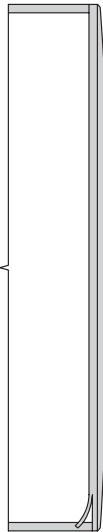
22. Ärmelborte auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Schnittkanten sind bündig, die Nähte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Heften.



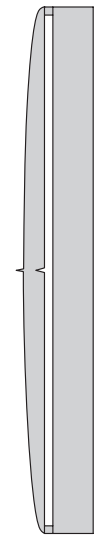
23. Je zwei ÄRMELBLENDEN (7) entlang der Enden aufeinander steppen.



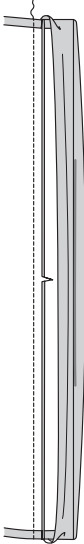
24. Nahtzugaben an der Kante ohne Passzeichen der Ärmelblende einschlagen. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



25. Links auf links die Blende entlang der Faltlinie falten. Bügeln.



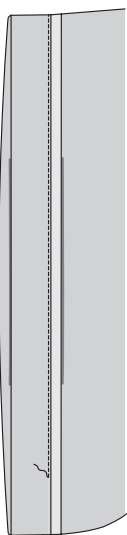
26. Blende auf den Ärmel aufstecken, die Borte ist zwischengefasst, die Nähte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen, dabei die umgebügelte Kante nicht mitfassen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in die Blende bügeln.



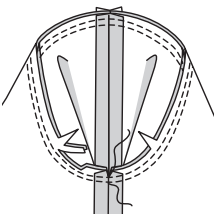
27. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.



28. Die Oberkante der Ärmelblende wie gezeigt **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**.

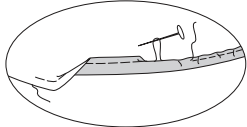


MODELLE A, B:
29. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, die kleinen Punkte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Heften. Steppen, dabei die Naht am kleinen Punkt unterbrechen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

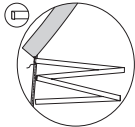


FERTIGSTELLUNG

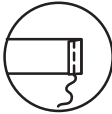
30. Mit 6 mm Abstand zur Unterkante des Kimonos mit langem Geradstich steppen. 1,5 cm Saumzugaben einschlagen. Bügeln. Von innen die umgebügelt Enden auf die Kimono-Öffnungskanten an der Unterkante der Ausschnittblende wie gezeigt aufstecken. Mit der Maschine dort annähen.



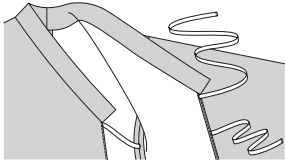
31. Zwei Stücke Band zu je etwa 140 cm Länge zuschneiden. An einem Ende des Bands 6 mm einschlagen. Bügeln. Von innen die umgebügelt Enden auf die Kimono-Öffnungskanten an der Unterkante der Ausschnittblende wie gezeigt aufstecken. Mit der Maschine dort annähen.



32. 6 mm Zugabe an den verbleibenden Enden einschlagen. Bügeln. Entlang der Enden steppen.



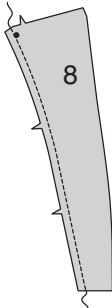
33. Zum Tragen die linke Seite über die rechte legen, das rechte Band durch die linke Öffnung von innen ziehen. Im Rücken binden.



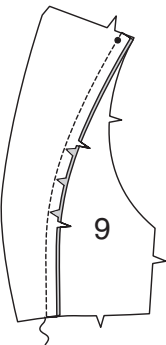
WESTE C

OBERTEIL

1. Die Seitenkante des VORDEREN OBERTEILS (8) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



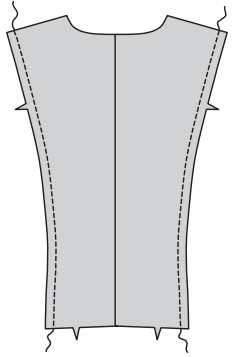
2. Das SEITLICHE RÜCKWÄRTIGE OBERTEIL (9) auf das vordere Oberteil aufstecken, das vordere Oberteil, wo nötig, einschneiden. Heften. Steppen.



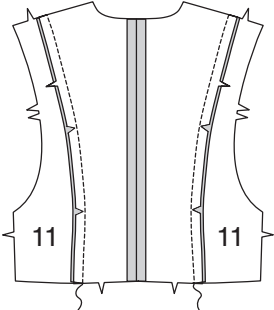
3. Die RÜCKWÄRTIGEN OBERTEILE (10) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.



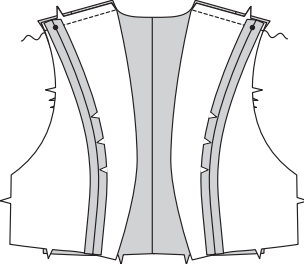
4. Die Seitenkanten des rückwärtigen Oberteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



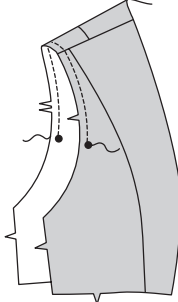
5. Das SEITLICHE RÜCKWÄRTIGE OBERTEIL (11) auf das rückwärtige Oberteil aufstecken, das rückwärtige Oberteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften. Steppen.



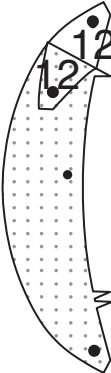
6. Die Schulternähte schließen.



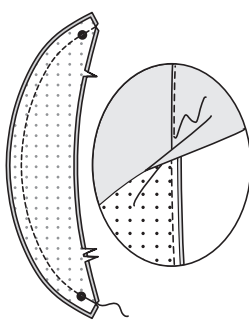
7. Die Armausschnittkante zwischen den großen Punkten mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



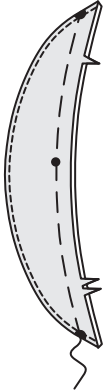
8. Die EINLAGE (12) auf die linke Seite des EINSATZES (12) aufstecken. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



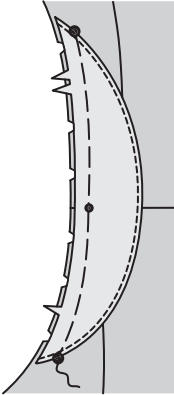
9. Je einen verstärkten und unverstärkten Einsatz aufeinander steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Zurückschneiden. Als Beleg den verstärkten Einsatz so weit wie möglich **UNTERSTEBBEN**.



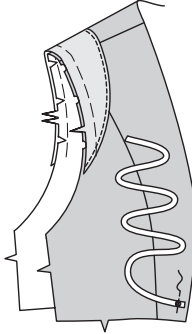
10. Wenden. Bügeln. Die Schnittkanten heften.



11. Mit der Belegseite oben liegend den Einsatz auf die Armausschnittkante aufstecken, der kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, den Armausschnitt, wo nötig, einschneiden. Heften.

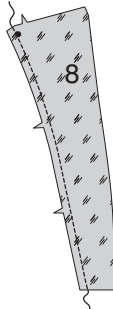


12. Zwei Stücke Band zu je etwa 102 cm Länge zuschneiden. Band auf das vordere Mittelteil an den kleinen Punkten aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Heften.

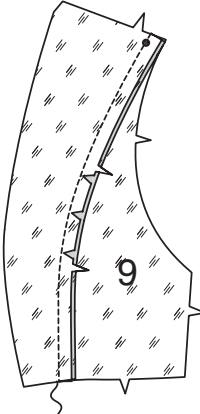


FUTTER

13. Die Seitenkante des vorderen Oberteil-FUTTERS (8) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



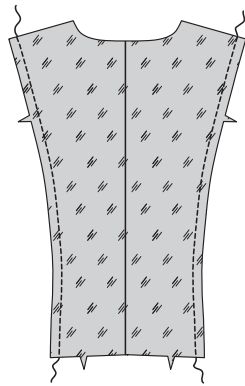
14. Das seitliche vordere Oberteil-FUTTER (9) auf das vordere Oberteilfutter aufstecken, das vordere Oberteilfutter, wo nötig, einschneiden. Heften. Steppen.



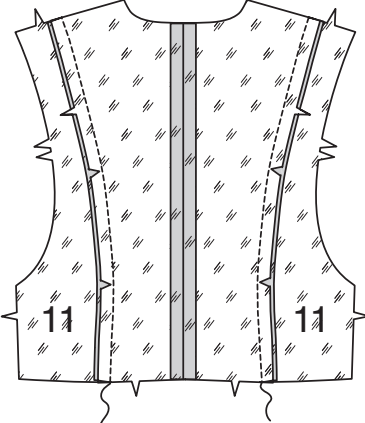
15. Das rückwärtige Oberteil-FUTTER (10) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.



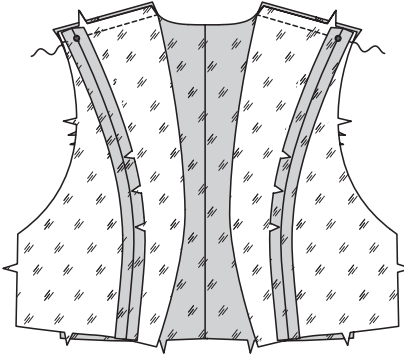
16. Die Seitenkanten des rückwärtigen Oberteilfutters mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



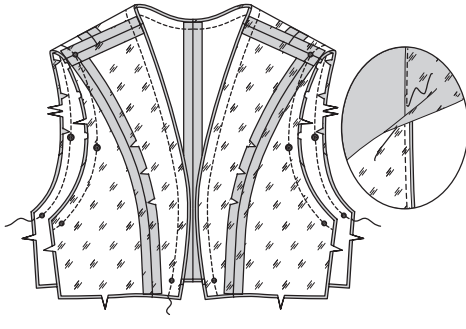
17. Das seitliche rückwärtige Oberteil-FUTTER (11) auf das rückwärtige Oberteilfutter aufstecken, das rückwärtige Oberteilfutter, wo nötig, einschneiden. Heften. Steppen.



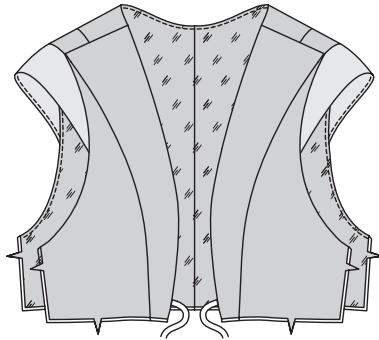
18. Die Schulternähte am Futter schließen.



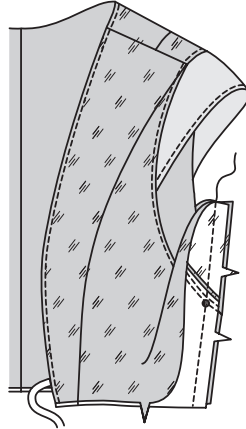
19. Rechts auf rechts das Futter auf das Oberteil aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Die Vorder-, Ausschnitt- und Armausschnittkanten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Das Futter so weit wie möglich **UNTERSTEBBEN**.



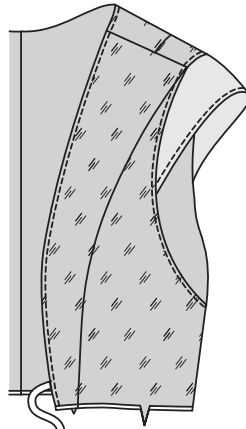
20. Auf rechts wenden, die Vorderteile durch die Schultern ins Rückenteil ziehen. Bügeln.



21. Futter auffalten. Seitennähte stecken; die Futterkanten aufeinander stecken. In einer durchgehenden Naht steppen.

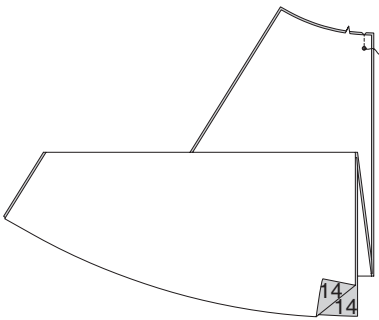


22. Futter nach unten legen.

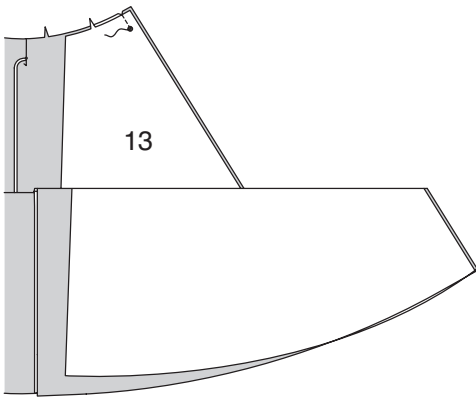


ROCK UND FERTIGSTELLEN

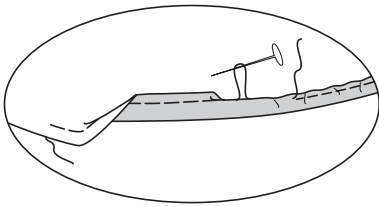
23. Das ROCK RÜCKENTEIL (14) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen, dabei nicht unterhalb des kleinen Punkts steppen.



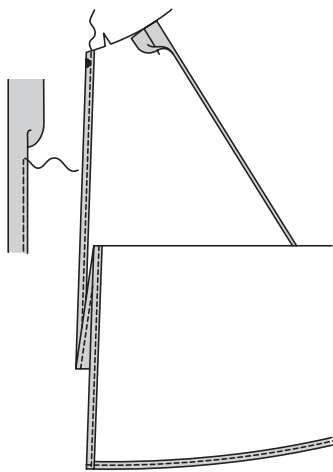
24. Das ROCK VORDERTEIL (13) entlang der Seiten wie gezeigt auf das Rockrückenteil steppen, dabei nicht unterhalb der kleinen Punkte steppen.



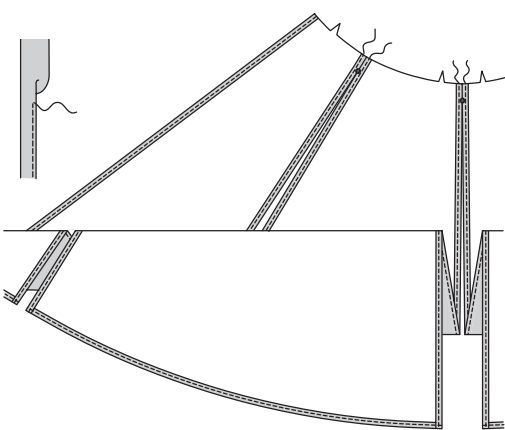
25. Mit 6 mm Abstand zu den Unterkanten des Rocks mit langem Geradstich steppen. 1,5 cm Saumzugaben einschlagen, die Schnittkante 6 mm einschlagen. Am Einhaltfaden ziehend die Mehrweite einhalten. Steppen. Bügeln.



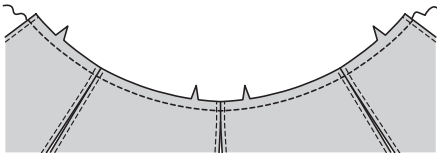
26. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an den Vorderkanten des Rocks arbeiten.



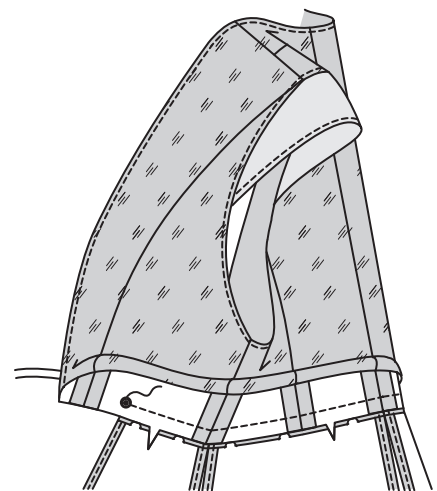
27. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der rückwärtigen Mitte und den seitlichen Öffnungskanten arbeiten, weiter wie gezeigt entlang der Nähte bis zur Oberkante arbeiten.



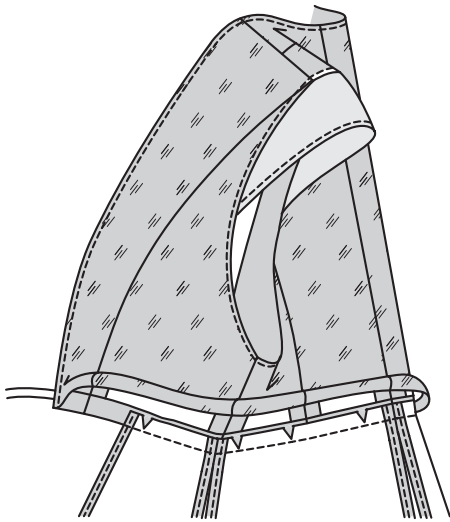
28. Die Oberkante des Rocks mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



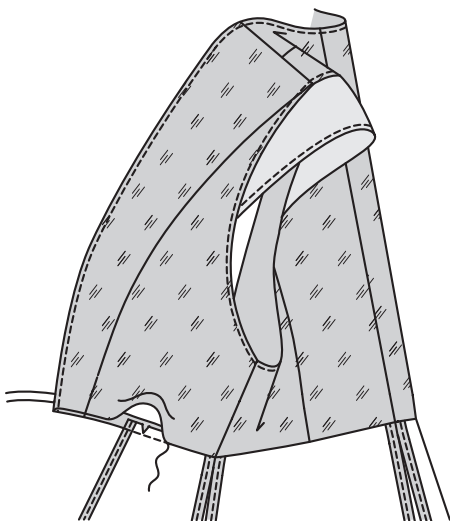
29. Den Rock auf das Oberteil aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander, den Rock, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften. Steppen, dabei das Futter nicht mitfassen.



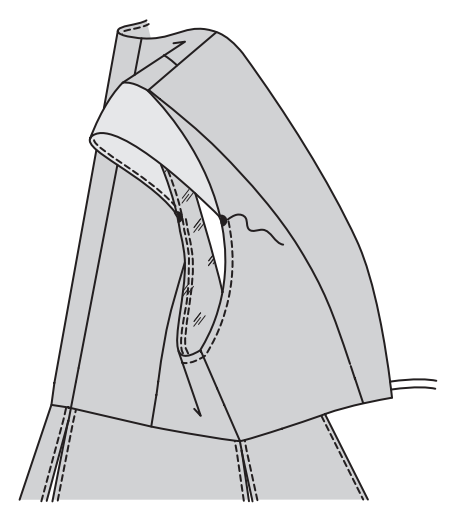
30. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln, die verbleibenden Nahtzugaben an Oberteil und Futter einschlagen, bügeln. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugabe zurückschneiden.



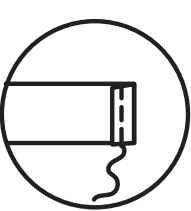
31. Oberteil und Futterkanten mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen, ebenso die umgebügelte Kante auf die Naht aufnähen, siehe Zeichnung.



32. Die Armausschnittkante unterhalb des Einsatzes wie gezeigt **ABSTEPPEN**.



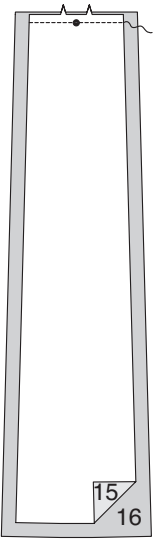
33. 6 mm Zugaben an den Bandenden einschlagen. Bügeln. Entlang der Enden steppen.



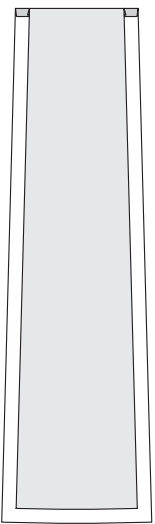
GÜRTEL D

PANEL

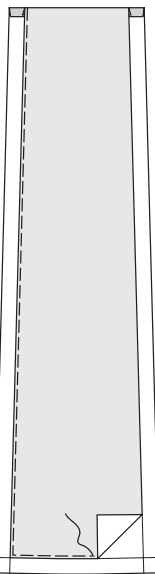
1. Rechts auf rechts das PANEL (15) auf den PANELBELEG (16) aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die Oberkanten sind bündig. Die Oberkante steppen.



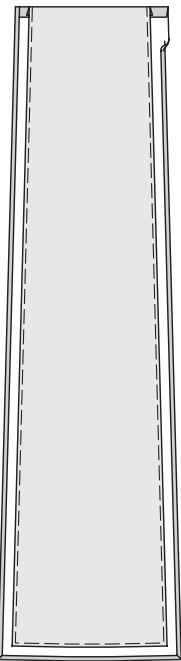
2. Panel wenden über den Panelbeleg, die verbleibenden Nahtzugaben an der Oberkante des Belegs einschlagen. Bügeln.



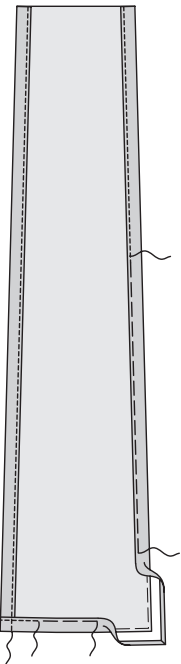
3. Das Panel über den Beleg legen, die Mitten treffen aufeinander, die Schnittkanten des Panels liegen entlang der Beleg-Faltlinien. Knappkantig zu den Kanten wie gezeigt heften.



4. 6 mm Zugabe an den Seiten- und Unterkanten des Panelbelegs einschlagen. Bügeln.

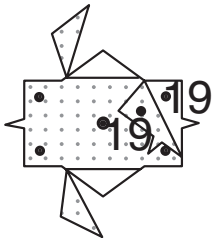


5. Die Seitenkanten des Panelbelegs entlang der Faltlinien einschlagen. Bügeln. Heften. Die Oberkante des Panelbelegs entlang der Faltlinie nach oben legen. Bügeln. Heften. Den Panelbeleg entlang der umgebügelten Kanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, weiter wie gezeigt bis zur Unterkante.

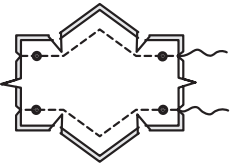


MITTE UND GÜRTEL

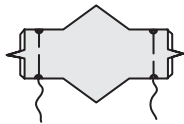
6. Die EINLAGE (19) auf die linke Seite einer MITTE (19) aufstecken. Die Ecken diagonal wie gezeigt zurückschneiden. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln. **HINWEIS:** Verstärktes Stück wird als Beleg verwendet.



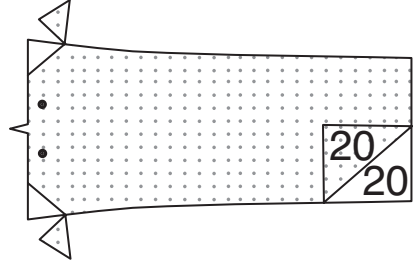
7. Rechts auf rechts die Mitte auf den Mittel-BELEG aufstecken. Die Ober- und Unterkanten steppen, weiter entlang der Stepplinien steppen, das Nähgut in der vorderen Mitte entsprechend drehen. Die Innenecken bis 3 mm vor die Naht wie gezeigt einschneiden. Zurückschneiden.



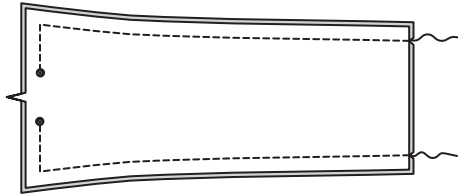
8. Wenden. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



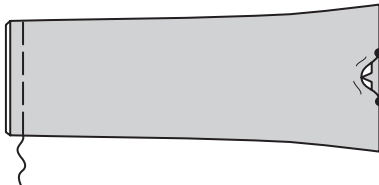
9. Die EINLAGE (20) auf die linke Seite von zwei GÜRTELN (20) aufstecken. Die Ecken diagonal wie gezeigt zurückschneiden. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln. **HINWEIS:** Verstärktes Stück wird als Beleg verwendet.



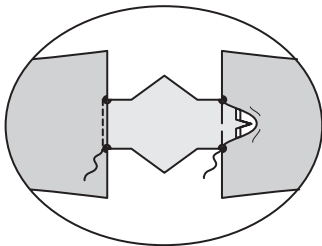
10. Den Gürtel auf den Gürtel-BELEG aufstecken. Die Ober-, Unter- und Vorderkanten steppen, dabei wie gezeigt nicht zwischen den kleinen Punkten steppen. Zurückschneiden.



11. Wenden. Bügeln, die verbleibenden Nahtzugaben zwischen den kleinen Punkten einschlagen. Die Schnittkanten aufeinander heften.

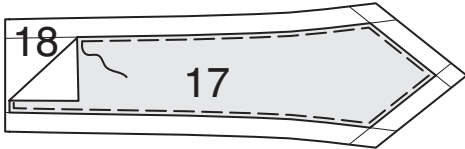


12. Die Schnittkanten der Mitte durch die Öffnungen am Gürtel wie gezeigt schieben, die Passzeichen treffen aufeinander. Heften. Die Öffnungen **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**.

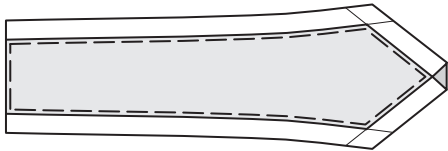


BLLENDE

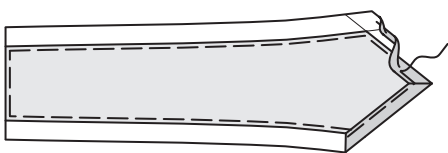
13. Die linke Seite der BLLENDE (17) auf die linke Seite des BLLENDBELEGs (18) aufstecken, die vertikalen Kanten sind bündig und die Schnittkanten entlang der oberen und unteren Faltlinien. Knappkantig zu allen Kanten des Panels wie gezeigt heften.



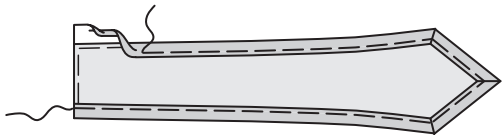
14. Die spitze Kante des Blendenbelegs wie gezeigt einschlagen. Bügeln.



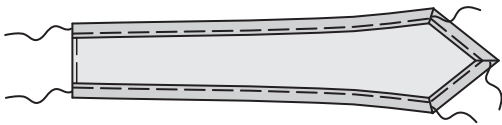
15. 6 mm Zugabe an den schrägen Kanten einschlagen. Bügeln. Die untere schräge Kante entlang der Faltlinie einschlagen. Bügeln. Heften. Die obere schräge Kante entlang der Faltlinie einschlagen. Bügeln. Heften.



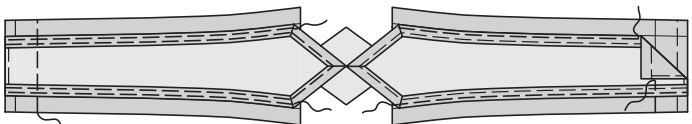
16. 6 mm Zugaben an den Ober- und Unterkanten des Blendenbelegs einschlagen. Bügeln. Blendenbeleg entlang der Faltlinien einschlagen. Bügeln. Die umgebügelten Kanten und ebenso die Schnittkanten aufeinander heften.



17. Die Ecken und die umgebügelten Kanten mit **SAUMSTICH** auf die Blende aufnähen.

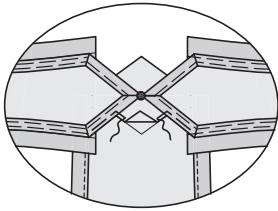


18. Die Blenden auf den Gürtel aufstecken, die fertigen Kanten liegen entlang der Ansatzlinien, die Schnittkanten sind bündig. Heften, auch entlang der Faltlinien.

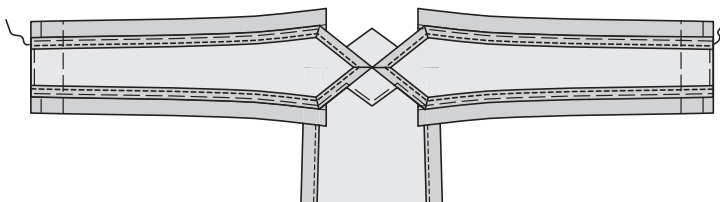


FERTIGSTELLUNG

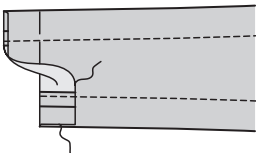
19. Mit den rechten Seiten oben liegend den Gürtel auf das Panel aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen aufeinander, die fertigen Kanten liegen wie gezeigt entlang der Ansatzlinie. Heften.



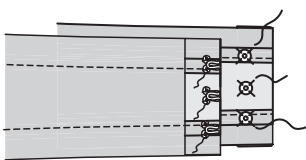
20. Den Blendenbeleg entlang der Innenkanten wie gezeigt durch alle Lagen **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, die Ecken entsprechend drehen.



21. Die Schnittkanten 6 mm einschlagen am Gürtel. Bügeln. Die Enden des Gürtels entlang der Faltlinien einschlagen. Die umgebügelten Kanten des Gürtels und auch die Bruchkanten wie gezeigt mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen. Bügeln.



22. Von innen die Haken auf die rechte Öffnungskante des Gürtels wie gezeigt aufnähen. Von außen die männlichen Teile der Druckknöpfe auf die linke Öffnungskante wie gezeigt aufnähen.



23. Gürtel anprobieren. Rechte Öffnungskante überlappend auf die linke auflegen. Die Markierungen für die Gegenstücke der Haken an der linken Seite des Gürtels anzeichnen. Von Außen die Gegenstücke der Haken am Gürtel an den Markierungen annähen. Von innen die weiblichen Stücke der Druckknöpfe am Gürtel annähen.

